

Stay Safe!

So schützen Sie sich vor übertragbaren Krankheiten!

Insbesondere bei Krankheitssymptomen nach Risikokontakten gilt:
Kontaktieren Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt oder die Gesundheitshotline 1450!

Mpox/Affenpocken (Viruserkrankung)

Häufige Symptome

- Fieber, Schüttelfrost, Erschöpfung, Kopf-, Rücken- und Muskelschmerzen, geschwollene Lymphknoten
- Hautausschlag (Flecken, Pusteln, Bläschen)

Übertragung

- direkter Kontakt mit Ausschlag, Körperflüssigkeiten oder Schleimhäuten von erkrankten Personen sowie Gegenständen (z.B. Bettwäsche, Kleidung, Sexspielzeug)

Vorbeugung

- Vermeiden von engen Kontakten zu erkrankten Personen
- Strikte Hygienemaßnahmen beim Umgang mit Erkrankten und Gegenständen
- Vorbeugende Impfung für Personen mit häufig wechselnden sexuellen Kontakten, insbesondere Männer mit gleichgeschlechtlichen Partnern.

Vorgehen bei Verdacht auf Infektion

- Weitere enge Kontakte strikt vermeiden
- Kontaktieren Sie Ihre Ärztin oder Ihren Arzt oder die Gesundheitshotline 1450
- nach Kontakt zu einer an Mpox/Affenpocken erkrankten Person Impfung innerhalb von 4 Tagen, maximal 14 Tagen möglich

Wahrscheinlichkeit der Übertragung

- **Hoch** bei engem Kontakt (vor allem Sexualkontakt) mit erkrankten Personen
- **Gering** ohne engen Kontakt

Wichtig zu wissen: Bei Sexualkontakten bieten Kondome keinen ausreichenden Schutz, es reicht der enge (Haut-)Kontakt für eine Virusübertragung!

COVID-19 (Viruserkrankung)

Häufige Symptome

- Fieber, Husten, Müdigkeit, Schnupfen, Halsschmerzen

Übertragung

- Hauptsächlich über die Atemwege (beim Ausatmen, Niesen, Husten)

Vorbeugung

- Corona-Schutzimpfung
- FFP2-Maske
- Handhygiene, Lüften
- Abstand zu anderen Personen

Vorgehen bei Verdacht auf Infektion

- Antigen-Test, PCR-Test
- Kontakte reduzieren
- Hygienemaßnahmen beachten:
 - Abstand halten
 - Hände waschen
 - Maske tragen

STIs (Sexuell übertragbare Infektionen)

z.B.: Chlamydien, Genitalherpes, Gonorrhoe (Tripper), Hepatitis A/B/C, HIV, HPV, Syphilis.

Die **Symptome** einer sexuell übertragbaren Infektion sind vielfältig und abhängig von der jeweiligen Infektion.

Die **Übertragung** erfolgt vor allem beim Geschlechtsverkehr (Vaginal-, Anal- und Oralsex), auch eine Übertragung als Schmierinfektion oder durch direkten Blutkontakt ist möglich.

Vorbeugung

- Geschützter Geschlechtsverkehr (z.B. Kondome, Lecktücher, Dental Dams)
- Impfung (HPV, Hepatitis A und B)

Vorgehen bei Verdacht auf Infektion

- Tests auf STIs nach ungeschütztem Sex bei z.B. niedergelassenen Ärztinnen oder Ärzten, dermatologischen Ambulanzen, AIDS-Hilfe

Impressum: